


**NOTABENE**

stefan.verderber@murtaler.at

## Argumente mit Hand und Fuß

**D**ie Bürgerinitiativen gegen den Ausbau der S 36 - ich gestehe, ich habe ein wenig den Überblick verloren, wie viele es mittlerweile schon sind - sind nicht nur gut organisiert, sie haben auch bewiesen, dass sie zur gegebenen Zeit auch ihre Kräfte entsprechend mobilisieren können.

Bei der Internet-Umfrage der *Murtaler Zeitung* waren die Befürworter vergangene Woche noch haushoch vorne. Nach einem entsprechenden Bericht in der Zeitung hat sich das allerdings schlagartig geändert. Binnen weniger Tage wurden fast 2.000 Stimmen gegen den Ausbau abgegeben (siehe Bericht auf Seite 7).

Die Vehemenz, mit der die Initiativen vorgehen und die Sorgfalt, mit der sie ihre Argumente mit Fakten untermauern, hinterlässt Eindruck.

Am Freitag, 31. Oktober, gibt es die x-te Informationsveranstaltung einer Bürgerinitiative in Scheiffling. Die Argumente, die dort vorgebracht werden, werden nicht neu sein - dafür werden sie wieder Hand und Fuß haben. Vielleicht sollten auch die Straßenplaner der Asfinag eine dieser Veranstaltungen besuchen. Nur um zu sehen, wie man - unter Beachtung vieler verschiedener Interessen - argumentieren kann, ohne jemanden vor den Kopf zu stoßen.

# Straßen-Gegner sind wieder vorne

Tausende Stimmen binnen weniger Tage und eine rege Diskussion über den Straßenausbau im Netz.

stefan.verderber@murtaler.at

**F**ür gehörige Online-Bewegung hat der Bericht über die Internet-Umfrage zum Ausbau der S 36 in der letzten Ausgabe der *WOCHE Murtal* gesorgt. Hielten vergangenen Freitag noch 522 Internet-User den Straßenausbau für sinnvoll - bei 306 Gegenstimmen, so hat sich das Ergebnis jetzt schlagartig verändert.

Offensichtlich haben die Ausbau-Gegner alle Kräfte mobilisiert um das Abstimmungsergebnis zu ihren Gunsten zu drehen. Am Mittwoch, kurz vor Redaktionsschluss, waren bereits über 2.000 Stimmen gegen den Straßenausbau eingetroffen, während die Befürworter im Vergleich zur Vorwoche nicht

viele Stimmen dazugewinnen konnten.

Auf der Website der *Murtaler Zeitung* entstand gleichzeitig eine rege Diskussion zwischen Befürwortern und Gegnern. Wilhelm schreibt etwa: „Ich bin voll für den Ausbau der S 36/S 37 . . . man muss sich nur einmal die Unfallrate der Strecke Unzmarkt-Scheiffling anschauen . . .“ Herbert Hilscher entgegnet: „Ursachen für Unfälle sind unangepasstes Fahren, Rücksichtslosigkeit oder Selbstüberschätzung - durch autobahnähnliche Straßen werden diese Ursachen nicht beseitigt.“

Das genaue Umfrage-Ergebnis und die Diskussion gibt es auf [www.murtaler.at](http://www.murtaler.at).



**Ausbau-Stopp:** Das fordern Bürgerinitiativen im Murtal.

Foto: Verderber